

Regierungsblatt.

LXV. Stück. München, Mittwoch den 14. November 1810.

Allgemeine Verordnung.

(Die Einführung einer neuen Briefporto-Taxe für das Inland betreffend.)

Wir Maximilian Joseph,
von Gottes Gnaden König von Bayern.

Wir haben in Erwägung, daß es den Brief-Posttaxen, welche bisher in den ältern und neu erworbenen Provinzen Unseres Königreiches bestehen, an Einheit und Uebereinstimmung mangelt — in Erwägung, daß diese Verschiedenheit nicht nur nachtheilig auf gute Ordnung und das Rechnungswesen einwirkt, sondern auch Unseren Unterthanen zum Theil lästig fällt; — auf einen Umständlich erstatteten Vortrag beschlossen, dieses Gebrechen zu heben, Unsere sämtliche Unterthanen in gleich vortheilhaften Genuß der Post-Anstalt als dem Bande aller Geschäfte und Unterhandlungen zu setzen, und zu dem Ende eine auf Billigkeit gegründete systematische allgemeine Brief-Posttaxe mit Rücksicht auf den innern Verkehr anzuordnen, wie folgt:

§. 1. Mit dem ersten Dezember dieses Jahrs angefangen wird für das Königreich

eine auf gleiche Normen begründete Brief-Taxe in Vollzug gesetzt werden.

§. 2. Die Briestaxe wird nach der Entfernung in geographische Meilen nach der geraden Distanz erhoben, daß auf 6 Meilen als den ersten Tax-Rajon oder Umkreis 3 kr., sofort der zweite mit 4 kr., der dritte mit 6 kr. vom einfachen das halbe Loth bayerischen Gewichts nicht übersteigenden Brief entrichtet, und so nach Maßgabe der Entfernung von 6 zu 6 Meilen 2 kr. mehr, nach Ausweis des anliegenden General-Tarifs, nach welchem die vor jedem Post-Bureau öffentlich ausgehängten Lokal-Tarife entworfen worden sind, erhoben werden sollen.

Die Taxe wird einzig nach dem Gewichte zufolge der vorliegenden Progressions-Tabelle bestimmt, ohne Rücksicht ob eine Aufgabe mehrere Einschlüsse in sich enthält.

§. 3. Die Taxe für die schwereren mehr als einfachen Briefe steigt von ein halb zu ein halb Loth nach Ausweis der Progressions-Tabelle; die über 8 Loth schweren Aufgaben werden nur jedem weitem vollen Loth um die Hälfte des Porto des einfachen Briefs mehr tarirt.